

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löhningen, www.remmers.com

W4-E - Abdichtung WDVS Sockel (MB 2K [ec(o)])

Positionen

1 Vorbemerkungen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

Positionen

Hinweise MDS gemäß DIN 18533 (MB 2K [eco])

Remmers MB 2K [eco] erfüllt die Anforderungen an rissüberbrückende, mineralische Dichtungsschlämmen (MDS) und an flexible, polymermodifizierte Dickbeschichtungen (FPD) gemäß den Prüfgrundsätzen (PG-MDS/FPD).

MB 2K [eco] ist als Abdichtung für die Wassereinwirkungsklassen - „Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden" (W1-E) auf Betonuntergründen und - „Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden" (W4-E) normkonform einsetzbar.

MB 2K [eco] ist als Abdichtung für die Wassereinwirkklassen

- „Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden" (W1-E) auf Mauerwerk,
- "von außen drückendes Wasser" (W2-E) sowie
- "nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Deckenflächen" (W3-E)

gemäß VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen- Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) – DIN 18336 „Abdichtungsarbeiten“ zu vereinbaren.

Der Bauherr ist durch den Fachbetrieb auf diese Abweichung zur DIN 18533 schriftlich hinzuweisen.

2 Vorarbeiten

2.01 Schutz vor Verunreinigungen nicht zu bearbeitender Bauteile und Flächen

Maßnahmen zum Schutz vor Verunreinigungen nicht zu bearbeitender Bauteile und Flächen wie Fensterrahmen / Verglasung / Fassade durch Abklebearbeiten und Anbringen von Schutzfolien.

_____ m2

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

2.02 Waagerechte Dichtungsbahn zurückschneiden

Vorhandene Mauersperrbahn
in der waagerechten Fuge
zurückschneiden.

_____ m

nur Einh.-Preis

2.03 Kanten und Außenecken brechen

Kanten und Außenecken mit geeignetem
Gerät ca. 10 mm breit anfasen / brechen,
Grate entfernen.

_____ lfm

2.04 Abzudichtende Flächen reinigen

Reinigen der abzudichtenden,
mineralischen Flächen.
Zementleim, Staub, Mörtelreste und Grate
sind durch einen mechanischen Abtrag
wie schleifen, strahlen oder fräsen zu entfernen.
Es ist ein staubfreier und tragfähiger
Untergrund herzustellen.

_____ m2

2.05 Bodentiefe Fensterelemente reinigen und anschleifen

Bodentiefe Fensterelemente im Bereich der abzudichtenden Fläche mit grobkörnigem Schleifpapier leicht
anschleifen,
mit geeignetem Reiniger, z.B. Isopropanol,
gründlich reinigen, entfetten und alle Trennlagen entfernen.

Achtung:
Lösemittelhaltige Reiniger können
den Untergrund angreifen.
Stets Probefläche anlegen!

_____ lfm

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

2.06 Fehlstellen > 5 mm mit mineralischem, schnellabbindenden Mörtel verschließen

Offene Fugen sowie Fehlstellen,
Mörteltaschen oder Ausbrüche > 5 mm
mit dem mineralischen, schnell abbindenden,
wasserdichten Mörtel, Remmers
WP DKS rapid (basic) verschließen.
Stark saugende Untergründe sind
vorzunässen.

Produkt schlämmfähig als Haftbrücke auftragen.
Produkt spachtelfähig in die frische Haftbrücke
ggfs. mehrlagig applizieren.
Schichtdicke einlagig < 50 mm

Produkt / Verbrauch:

Ca. 1,7 kg/m²/mm Schichtdicke Remmers WP DKS rapid (basic) <0423>

_____ St

nur Einh.-Preis

3 Sockelabdichtung Neubau (W4-E)

3.01 Grundierung mit Spezialgrundierung (Kiesol MB)

Abzudichtende saugfähige, mineralische
Untergründe mit der lösemittelfreien,
Spezialgrundierung, Remmers Kiesol MB,
grundieren.

Produkt durch Streichen, Rollen oder
Spritzen gleichmäßig auftragen.
Pfützenbildung vermeiden.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 0,1-0,2 l/m² Remmers Kiesol MB <3008>

_____ m²

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

3.02 **Hinterfeuchtungsschutz Wand-Sohlen-Anschluss (starre MDS)**

Hinterfeuchtungsschutz im Wand-Sohlen-Anschluss,
von Betonsohle bis oberhalb erste Steinlage
(> 20 cm über OK Sohle), mit der starren,
zementgebundenen Dichtungsschlämme,
Remmers WP DS [basic] herstellen.

Starre, zementgebundene Dichtungsschlämme
mittels Deckenbürste oder Schlämmbesen
auftragen.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 1,6 kg/m²/mm Schichtdicke Remmers WP DS [basic] <0405>

_____ m²

nur Einh.-Preis

*** Bedarfsposition ohne GP

3.03 **Mineralische Dichtungskehle, schnellabbindend (WP DKS rapid (basic))**

Dichtungskehle am Boden-Wandanschluß und
in allen Innenecken mit einer Schenkellänge
von ca. 5 cm aus dem mineralischen,
schnell abbindenden, wasserdichten Mörtel,
Remmers WP DKS rapid (basic) herstellen.

Saugfähige Untergründe vornässen.
Produkt schlämmfähig als Haftbrücke auftragen.
Produkt spachtelfähig in die frische Haftbrücke
applizieren und mittels Dichtungskehlenkelle die
Rundung ausformen.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 1,7 kg/m als Dichtungskehle Remmers WP DKS rapid (basic) <0423>

_____ m

nur Einh.-Preis

Positionen

3.04 Wand-Sohlenanschluß, Innenecken und Fugen / Übergänge mit Fugenband und MDS (MB 2K [eco])

Wand-Sohlenanschluß, Innenecken und Fugen / Übergänge zu nichtmineralischen Bauteilen mit dem hochwertigen, vliesbeschichteten Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk Basis, Remmers Tape VF 120 [eco], und dem Abdichtungsprodukt, Remmers MB 2K [eco] überarbeiten.

Nicht mineralische Untergründe rückstandsfrei reinigen und entfetten, ggf. aufräumen. Kontaktschicht als dünne Kratzspachtelung mit dem Abdichtungsprodukt herstellen und vollständig durchtrocknen lassen.

Fugenband anschließend vollflächig mit dem Abdichtungsstoff verkleben. Ansätze sind mit einer Überlappungsbreite von > 10 cm auszuführen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 1 m/m Remmers Tape VF 120 [eco] <4827>
Ca. 1 St./Innenecke Remmers Tape VF 120 [eco] IC <4828>
Ca. 1 St./Außenecke Remmers Tape VF 120 [eco] EC <4829>
Nach Bedarf: Remmers MB 2K [eco] <2940>

_____ lfm

Positionen

3.05 Kratzspachtelung / Kontaktschicht auftragen, MB 2K [eco]

Kontaktschicht auf dem abzudichtenden Untergrund mit der zweikomponentigen, multifunktionalen Bauwerksabdichtung (FPD) auf Basis nachwachsender Rohstoffe, Remmers MB 2K [eco], herstellen.

Produkt als Kratzspachtelung mit geeignetem Werkzeug in einer dünnen Schicht ganzflächig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen und oberflächenbündig abziehen.

Kratzspachtelung vollständig durchtrocknen lassen.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 0,5 kg/m², je nach Untergrund Remmers MB 2K [eco] <2940>

_____ m²

3.06 Abdichtung Spritzwasser am Wandsockel mit MB 2K [eco] (W4-E)

Abdichtung gemäß der Wassereinwirkungsklasse W4-E "Spritzwasser am Wandsockel" aus der zweikomponentigen, multifunktionalen Bauwerksabdichtung (FPD) auf Basis nachwachsender Rohstoffe, Remmers MB 2K [eco], herstellen.

Mindesttrockenschichtdicke > 2 mm.

Produkt mit geeignetem Applikationsverfahren mindestens 2-lagig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 2,3 kg/m² bei 2 mm Trockenschichtdicke Remmers MB 2K [eco] <2940>

_____ m²

Positionen

3.07 Perimeterdämmung verkleben (MB 2K [eco])

Dämmplatten aus extrudiertem
Polystyrol-Hartschaum d=_____ mm nach
vollständiger Durchtrocknung der
Abdichtung mit der zweikomponentigen,
multifunktionalen Bauwerksabdichtung (FPD)
auf Basis nachwachsender Rohstoffe,
Remmers MB 2K [eco], vollflächig verkleben.

Produkt mittels geeigneter Zahnkelle
vollflächig auf die Dämmplatte und an
den Plattenstößen auftragen und
auf die durchgetrocknete Abdichtung
aufkleben.

Die Vorgaben der allgemein gültigen Regelwerke zur Bauwerksabdichtung, sowie die
Verarbeitungshinweise und Vorgaben des Dämmstoffherstellers im bauaufsichtlichen
Verwendbarkeitsnachweis sind zu beachten.

Produkt / Verbrauch:

Abhängig von der Ebenflächigkeit des Untergrunds, Plattendicke und Auftragsverfahren. Ca. 3,5 - 4,5 kg/m²
Remmers MB 2K [eco] <2940>

_____ m²

Positionen

4 Sockelputz

4.01 Armierungsschicht für Sockelputz (VM Fill)

Armierungsschicht aus dem hochvergüteten, wasser-, wetter- und frostbeständigen mineralischen Klebe- und Armierungsmörtel, Remmers VM Fill, auftragen und Armierungsgewebe, Remmers Tex 4/100, einarbeiten.

Mit dem angemischten Mörtel eine Kratzspachtelung auf die durchgetrocknete Sockelabdichtung / Sockeldämmung aufbringen. Anschließend den Mörtel "frisch in frisch" in einer Schichtdicke von 3 - 4 mm aufziehen. Armierungsgewebe im oberen Drittel des Putzes faltenfrei einbetten, Gewebefugen mind. 10 cm überlappen lassen.

Produkte / Verbrauch:

Ca. 1,2 kg/m² je mm Schichtdicke Remmers VM Fill <0517>
Ca. 1,1 m²/m² Remmers Tex 4/100 <3880>

_____ m2

4.02 Sockeloberputz herstellen (VM Fill rapid)

Sockel-Oberputz mit dem hochvergütetem, wasser-, wetter- und frostbeständigem, schnell abbindendem, mineralischen Klebe- und Reparaturmörtel Remmers VM Fill rapid auf die Armierungsschicht auftragen.

Angemischtes Material auf den tragfähigen, sauberen und staubfreien Untergrund mittels geeinigtem Werkzeug in einer Schichtdicke von 3 mm auftragen und abziehen. Putzoberflächen entsprechend den Regeln der Putztechnik nachbehandeln.

Produkt / Verbrauch:

ca. 1,3 kg/m² je mm Schichtdicke Remmers VM Fill rapid <0519>

_____ m2

Positionen

4.03 Spritzwasserschutz/Putzabdichtung mit MB 2K [eco] (W4-E)

Spritzwasserschutz/Putzabdichtung
aus der zweikomponentigen, multifunktionalen
Bauwerksabdichtung (FPD) auf Basis nachwachsender
Rohstoffe, Remmers MB 2K [eco], herstellen.

Mindesttrockenschichtdicke > 2 mm.

Produkt mit geeignetem Applikationsverfahren
> 5 cm über OK Gelände auf den Putz auftragen
und unterhalb Gelände > 5 cm hinterlaufsicher
auf die Abdichtung bzw. die vorhandene
Perimeterdämmung anschließen.

Produkt / Verbrauch:

Ca. 2,3 kg/m² bei 2 mm Trockenschichtdicke Remmers MB 2K [eco] <2940>

_____ m2

4.04 Oberflächenbeschichtung Sockelputz Color PA

Sockelputz einschließlich der
Putzabdichtung oberhalb Gelände
mit der wasserabweisender
Schutzbeschichtung auf Reinacrylatbasis,
Remmers Color PA, beschichten.

Material je nach Untergrundbeschaffenheit
in 2-3 Arbeitsgängen applizieren. Wartezeit
zwischen den Arbeitsgängen mind. 8 Stunden.
Angrenzende Bauteile durch geeignete
Maßnahmen schützen.

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,2 l/m² pro Anstrich Remmers Color PA <6500>

_____ m2

Positionen

4.05 **Drän- und Anfüllschutzbahn anbauen**

3-lagige Drän- und Anfüllschutzbahn gemäß
DIN 18533, Remmers DS Protect, nach
vollständiger Durchtrocknung der
Abdichtung anbauen.

Verarbeitungsrichtlinien des Herstellers
einhalten.

Produkte / Verbrauch:

1,05 m²/m² Remmers DS Protect <0823>
4 Stk./m Remmers DS Protect Clip <0818>
0,5 Stk./m Remmers DS Protect AL <0819>

_____ m2
